

# Sage50

## MWST Konverter 2011

Sage Schweiz AG  
D4 10  
CH-6000 Root Längenbold

sage



## Inhaltsverzeichnis

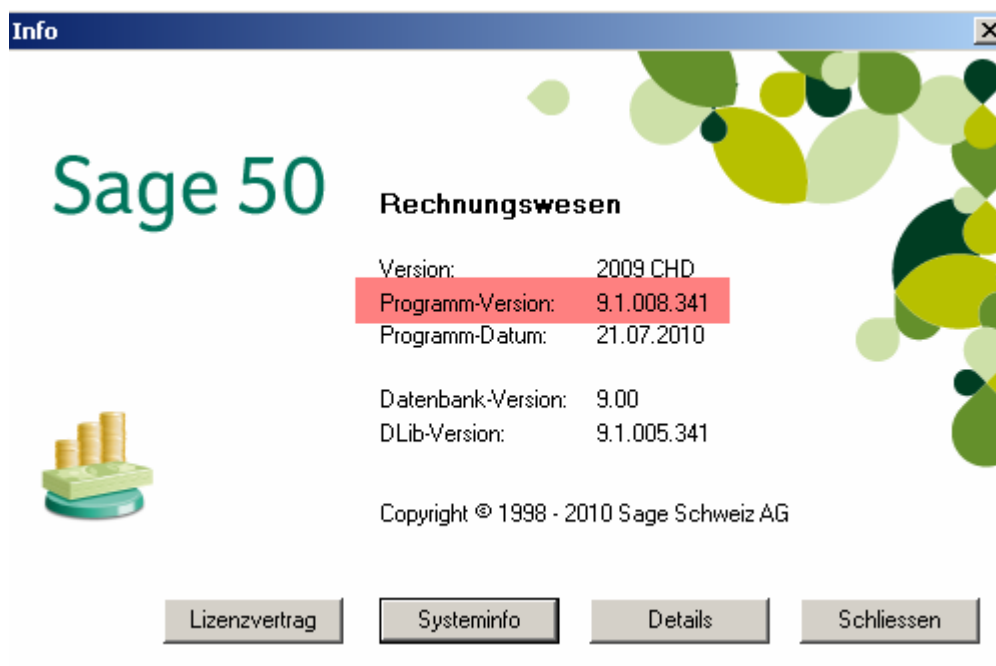
<b>1. Voraussetzung</b> .....	<b>3</b>
<b>2. MWST Konverter 2011 anwenden</b> .....	<b>4</b>

## 1. Voraussetzung

Um das neue MWST Formular, welches ab dem 3. Quartal 2010 eingesetzt werden muss, in den Buchhaltungsmandanten aktivieren zu können, wird mindestens die Sage 50 Rechnungswesen Programm-Version **9.1.008.341** vorausgesetzt.

Diese Version ist seit dem 26. Juli 2010 via Liveupdate erhältlich.

Denn erst ab dieser Programm-Version ist der neue MWST Konverter 2011 erhältlich.

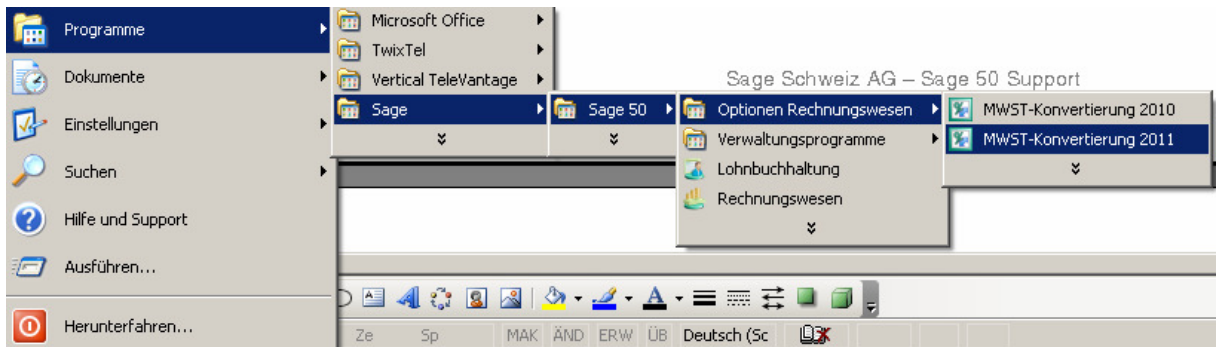


### ACHTUNG:

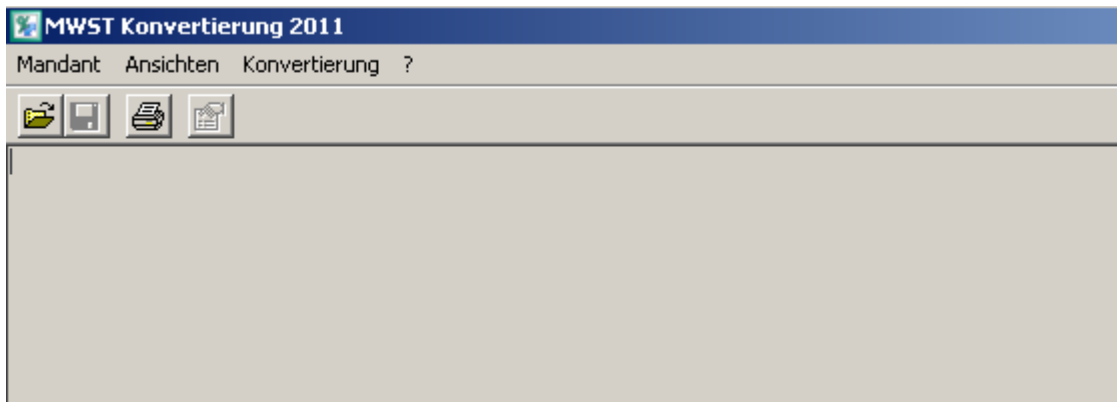
Wenn die betreffende Buchhaltung **nicht** mit der Version 2009.1 (also Sage 50 SP 1) erstellt wurde, sondern mit einer älteren Version (z.B: Sage 50 Version 2009.0, Sesam Version 2008 oder Sesam Version 2006) ist es zwingend notwendig, dass die Buchhaltung vorgängig in der Version 2009.1 (Sage 50 SP 1) mit dem MWST Konverter 2010 aktualisiert wird und erst dann mit dem MWST Konverter 2011 weiter bearbeitet wird. Denn nur so erhalten Sie alle neuen MWST Schlüssel. (z.B: AUSLO, SPENO, SUBVO, VNENO, EIV76 etc...)

## 2. MWST Konverter 2011 anwenden

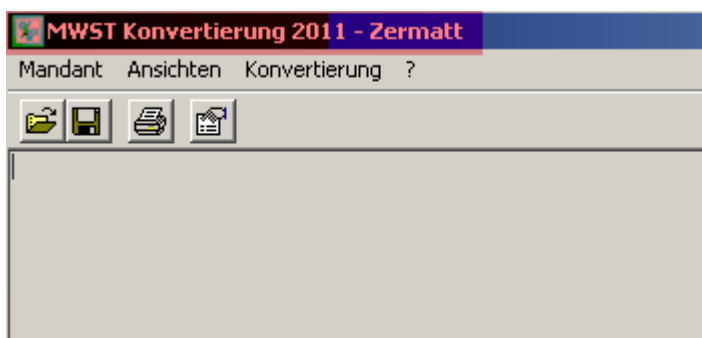
Starten Sie den MWST-Konverter 2011 über Start/Programme/Sage/Sage 50/  
Optionen Rechnungswesen



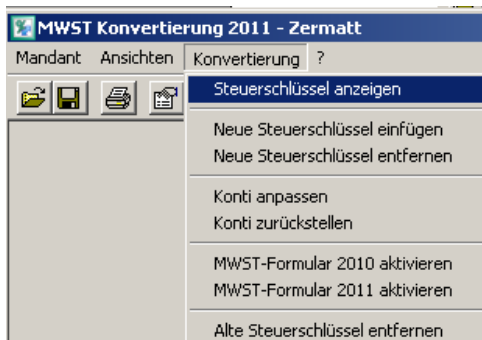
Somit öffnet sich das MWST Konvertierungsprogramm 2011.



Öffnen Sie übers Menü „Mandant“ die entsprechende Buchhaltung. Diese wird Ihnen dann oben links angezeigt.

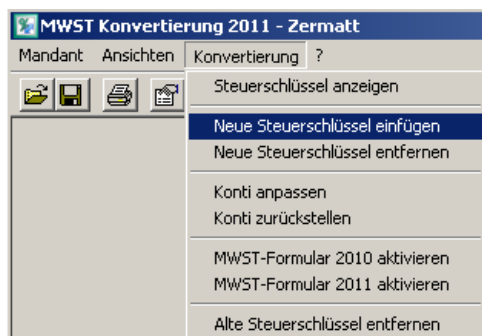


Über den Menüpunkt „Konvertierung“ *Steuerschlüssel anzeigen*, sehen Sie auf der rechten Seite die neuen Steuerschlüssel (Saterhöhung).

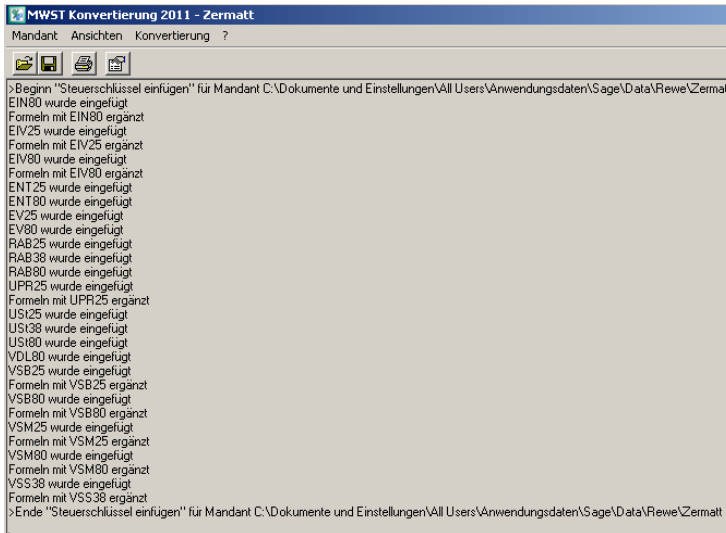


Schlüssel	Prozent	Eingabe	Automatikkonto	Schlüssel	Prozent	vorhanden
EIN76	7.6%	brutto	1170	EIN80	8.000000%	%g
EIV24	2.4%	brutto	1170	EIV25	2.500000%	%g
EIV76	7.6%	brutto	1170	EIV80	8.000000%	%g
ENT24	2.4%	brutto	2200	ENT25	2.500000%	%g
ENT76	7.6%	brutto	2200	ENT80	8.000000%	%g
EV24	2.4%	brutto	2200	EV25	2.500000%	%g
EV76	7.6%	brutto	2200	EV80	8.000000%	%g
RAB24	2.4%	brutto	2200	RAB25	2.500000%	%g
RAB36	3.6%	brutto	2200	RAB38	3.800000%	%g
RAB76	7.6%	brutto	2200	RAB80	8.000000%	%g
UPR24	2.4%	brutto	1170	UPR25	2.500000%	%g
USI24	2.4%	brutto	2200	USI25	2.500000%	%g
USI36	3.6%	brutto	2200	USI38	3.800000%	%g
USI76	7.6%	brutto	2200	USI80	8.000000%	%g
VDL76	7.6%	brutto	2200	VDL80	8.000000%	%g
VSB24	2.4%	brutto	1171	VSB25	2.500000%	%g
VSB76	7.6%	brutto	1171	VSB80	8.000000%	%g
VSM24	2.4%	brutto	1170	VSM25	2.500000%	%g

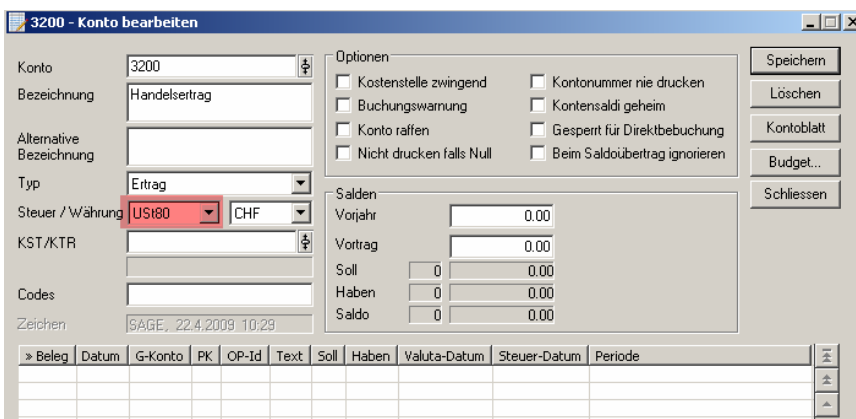
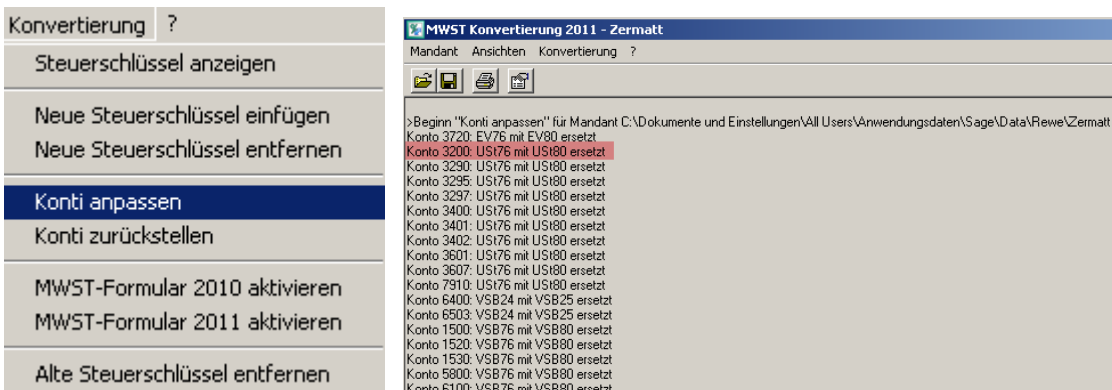
Diese neuen Steuerschlüssel können Sie über das Menü „Konvertierung“ *Neue Steuerschlüssel einfügen*, in den ausgewählten Mandanten automatisch einfügen lassen.



Diese benötigen Sie aber nur in denjenigen Buchhaltungsmandanten, welche bereits Leistungen bezogen oder erbracht haben, welche das Kalenderjahr 2011 betreffen. (Gemäss ESTV ist für den anzuwendenden Mehrwertsteuer-Satz weder das Datum der Rechnungsstellung noch das Datum der Zahlung, sondern der Zeitpunkt respektive der Zeitraum der Leistungserbringung massgebend ([www.estv.admin.ch](http://www.estv.admin.ch))!



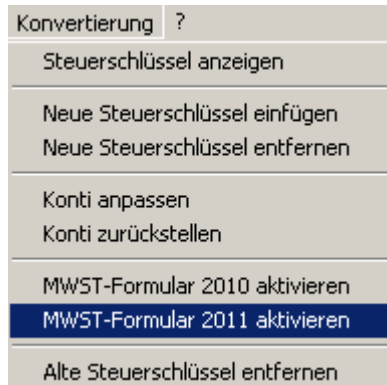
Mit „Konti anpassen“ werden automatisch alle Konten des ausgewählten Mandanten, welche einen Steuerschlüssel hinterlegt haben, mit dem neuen Steuerschlüssel (USt80 etc...) hinterlegt.



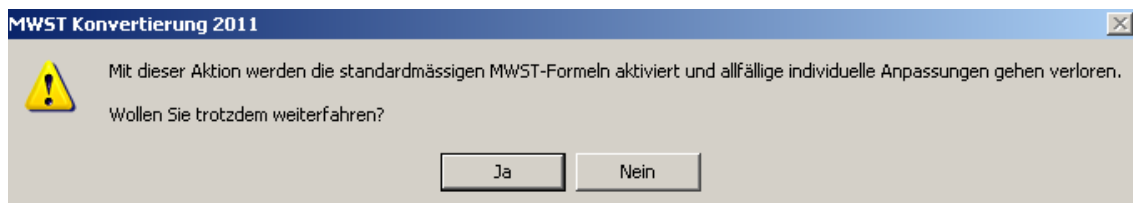
Diese Funktion sollten Sie erst mit den Buchhaltungsmandanten des Geschäftsjahres 2011 durchführen.

## MWST-Formular 2011 aktivieren

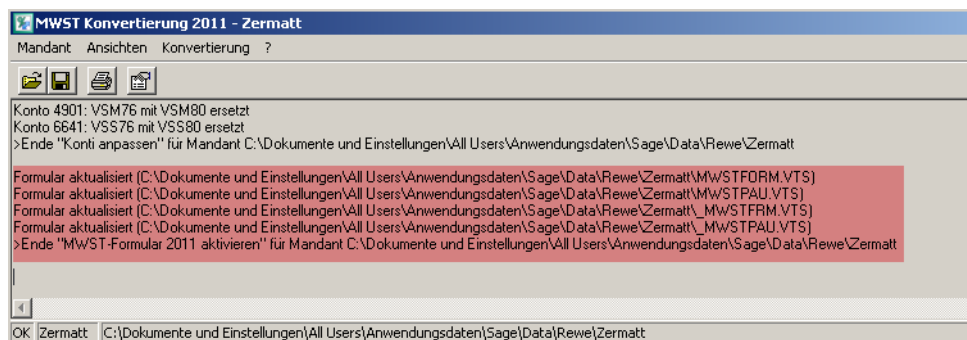
Damit wird im ausgewählten Mandanten das neue MWST Formular aktiviert, welches ab dem 3. Quartal 2010 eingesetzt werden muss.



Beim anwählen von „MWST-Formular 2011 aktivieren“ erscheint folgende Meldung:



Bestätigen Sie diese Meldung mit „Ja“.

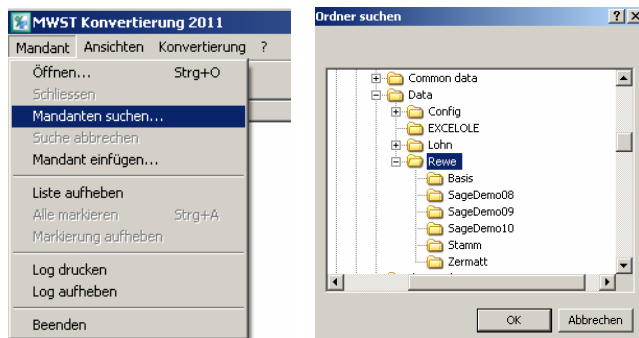


Somit werden die entsprechenden neuen MWST Formulare in den Mandanten kopiert und aktiviert.

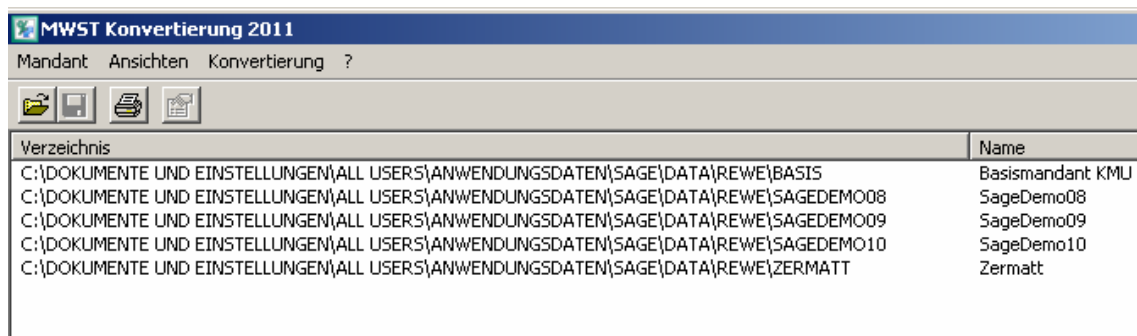
Schliessen Sie das MWST Konvertierungsprogramm 2011.

## Hinweis:

Die erwähnten Funktionen im MWST-Konverter 2011 können auch für mehrere Mandanten gleichzeitig durchgeführt werden. Hierzu müssen Sie einfach im Menü „Mandant“ *Mandanten suchen...* anwählen.

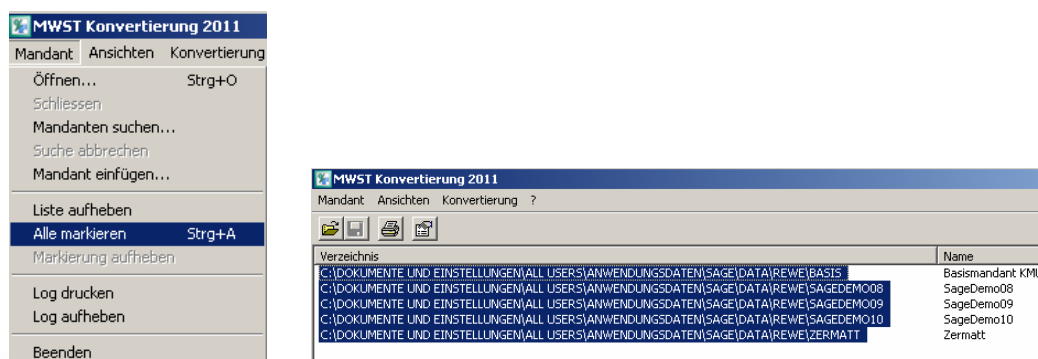


Es öffnet sich die Maske „Ordner suchen“. Hier können Sie einfach den Hauptordner markieren, in welchem sich Ihre Mandanten befinden und klicken auf den Button „OK“.



Dadurch werden alle Mandanten in den MWST-Konverter 2011 geladen und aufgeführt.

Nun müssen Sie noch über das Menü „Mandant“ den Punkt „Alle markieren“ anwählen. Somit werden alle aufgeführten Mandanten markiert und Sie können über das Menü *Konvertierung* die entsprechenden weiteren Funktionen (wie vorgängig beschrieben) ausführen.



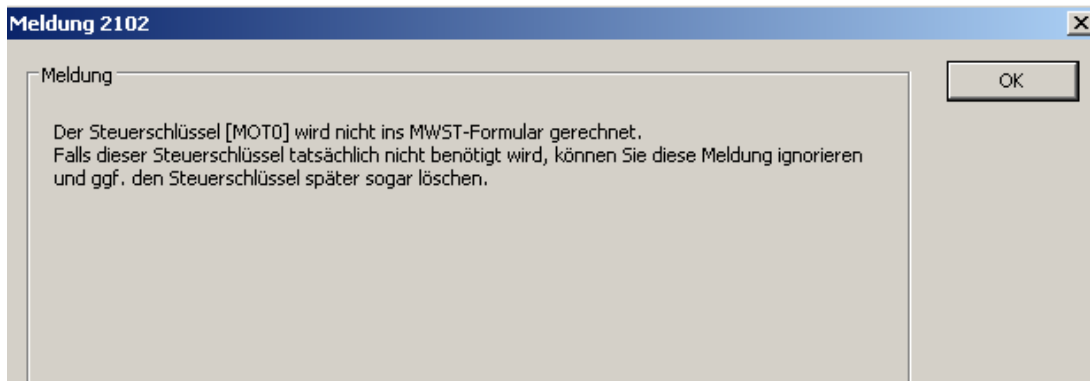


Sie können nun das Sage 50 Rechnungswesenprogramm starten und die MWST Abrechnung aufrufen. Sie sehen, dass neue MWST Formular (zu verwenden ab dem 03. Quartal 2010) wird nun am Bildschirm angezeigt.

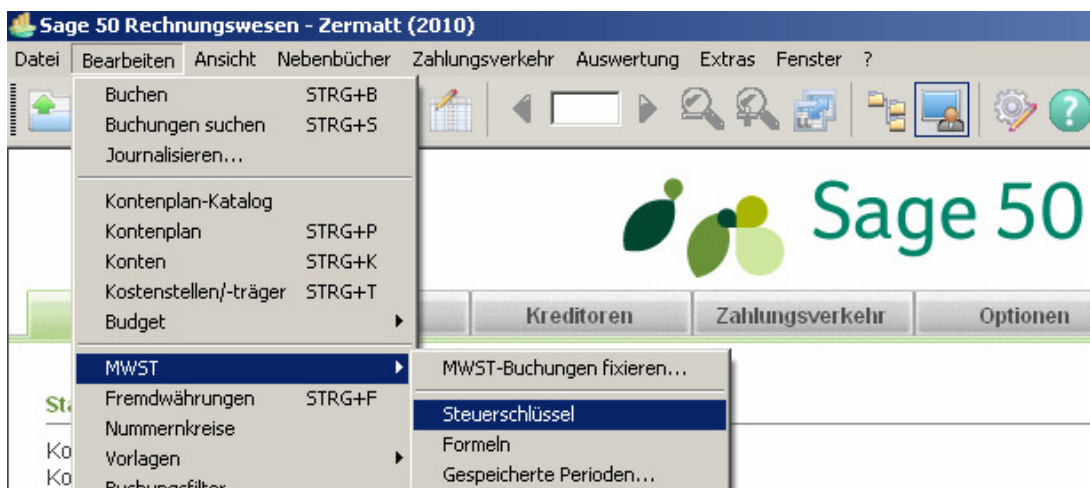
MWST-Abrechnung (2011 Formular)			
Abrechnungsperiode: 01.01.2010-31.12.2010 Vorperioden subtrahiert		30.07.2010 / 11:53	
Einzusenden und zu bezahlen bis:			
Valuta (Verzugszins ab):			
MWST-Nr:			
Ref.-Nr:			
Herrn, Frau, Firma			
Zermatt 2010/1			
D4 Platz 10			
6039 Root Ländenberg			
<b>I. UMSATZ</b>			
Total der vereinbarten bzw. vereinnahmten Entgelte (Art. 39) inkl. Entgelte aus Übertragungen im Meldeverfahren sowie aus Leistungen im Ausland	Ziffer	UmsatzFr.	Umsatz Fr.
	200		<input type="text"/>
In Ziffer 200 enthaltene Entgelte aus nicht steuerbaren Leistungen (Art. 21), für welche nach Art. 22 optiert wird	205	<input type="text"/>	
Abzüge:	220	<input type="text"/>	
Von der Steuer befreite Leistungen (u.a. Exporte, Art. 23), von der Steuer befreite Leistungen an begünstigte Einrichtungen und Personen (Art. 10/1)	221 +	<input type="text"/>	
Leistungen im Ausland	225 +	<input type="text"/>	
Übertragungen im Meldeverfahren (Art. 38, bitte zusätzlich Form. 764 einreichen)	230 +	<input type="text"/>	
Nicht steuerbare Leistungen (Art. 21), für die nicht nach Art. 22 optiert wird	235 +	<input type="text"/>	
Entgeltsminderungen	280 +	<input type="text"/>	
Diverses.....			
			Total Ziff. 220 bis 280
			<input type="text"/> 289
<b>Steuerbarer Gesamtumsatz (Ziff. 200 abzüglich Ziff. 289)</b>	299		<input type="text"/>
<b>II. STEUERBERECHNUNG</b>			
	Leistungen CHF ab 01.01.2011	Steuer CHF / Rp. ab 01.01.2011	Leistungen CHF bis 31.12.2010
Normal	301 <input type="text"/>	+ <input type="text"/> 8,0%	300 <input type="text"/>
Reduziert	311 <input type="text"/>	+ <input type="text"/> 2,5%	310 <input type="text"/>
Bekleibg.	341 <input type="text"/>	+ <input type="text"/> 3,8%	340 <input type="text"/>
Bezugssteuer	381 <input type="text"/>	+ <input type="text"/>	380 <input type="text"/>
			Steuer CHF / Rp.
<b>Total geschuldete Steuer (Ziff. 300 bis 380)</b>			<input type="text"/> 399
Vorsteuer auf Material- und Dienstleistungsaufwand	400	<input type="text"/>	
Vorsteuer auf Investitionen und übrigen Betriebsaufwand	405 +	<input type="text"/>	
Einlagesteuerung (Art. 32, bitte detaillierte Aufstellung beilegen)	410 +	<input type="text"/>	

## Hinweis:

Sollten Sie die alten Steuerschlüssel, welche ab dem 01.01.2010 keine Anwendung mehr finden, noch nicht aus der Steuerschlüsseltabelle gelöscht haben, werden Sie beim Aufruf der MWST Abrechnung folgende Meldung erhalten:



Damit diese Meldung 2102 nicht mehr erscheint, müssen Sie folgende alten Steuerschlüssel unter dem Menü „Bearbeiten“ MWST / Steuerschlüssel löschen:



- VSS24 (Anrechenbare Vorsteuer auf Investitionen und sonstigen Betriebsaufwand mit 50% Vorsteuerabzug (reduzierter Satz))
- VSS76 (Anrechenbare Vorsteuer auf Investitionen und sonstigen Betriebsaufwand mit 50% Vorsteuerabzug (Normalsatz))
- MOT0 (Umsatzsteuer auf die Differenz zwischen Verkaufs- und Ankaufswert verkaufter, gebrauchter Motorfahrzeuge)